

12. Internationales Schwimmfestival des Schwimmclub Villingen in Villingen 2019



Personen auf dem Bild von links nach rechts:

hinten: Tarja Kunz, Julian Weit, Annemarie Neumann, Oliver Rapp, Nehir Alkan, Raffaella Hahn, Romina Hahn
mitte: Kaan Alkan, Emilian Schmidt, Lilly Grischkat, Felix Bodammer, Hannah Seidel, Leonie Storz, Sophina Dworezki
vorne: Nil Alkan, Hanna Häberle, Mayra Schmidt, Leonie Brüstle, Laura Storz, Hannes Häberle

Am 29. Juni nahm das Team der SG Schramberg mit insgesamt 18 Schwimmerinnen und Schwimmern am 12. Internationalen Schwimmfestival des Schwimmclub Villingen im Freibad Villingen teil. Trotz den ermüdenden heißen Temperaturen konnten bei insgesamt 73 Starts 27 neue persönliche Bestzeiten erzielt sowie 5 Goldmedaillen, 22 Silbermedaillen und 22 Bronzemedaillen gewonnen werden.

Hanna Häberle (Jg. 2011) gewann bei ihren drei Starts jedes Mal die Silbermedaille. Nil Alkan sicherte sich über 50m Freistil, 50m Schmetterling und 100m Freistil den dritten Platz und über 100m Rücken den zweiten Platz. Hannah Seidel (Jg. 2009) stand über 50m Freistil und 50m Schmetterling ganz oben auf dem Podest. Über 100m Freistil gewann sie Bronze.

Für Felix Bodammer (Jg. 2007) und Julian Weit (Jg. 2004) war es erst der dritte Wettkampf. Felix konnte über 50m Freistil seine erste Medaille, die Silbermedaille, gewinnen. Julian gelangen vier neue persönliche Bestzeiten über 200m Freistil (2:56,03min), 50m Freistil (0:32,60min), 50m Schmetterling und 100m Freistil. Über 200m Freistil gewann auch er Silber. Kaan Alkan (Jg. 2008) belegte Platz zwei über 200m Freistil und Platz drei über 50m Freistil.

Lilly Grischkat (Jg. 2009) verbesserte ihre persönlichen Bestzeiten über 100m Brust und 50m Freistil. Über 50m Rücken wurde sie Dritte und so durfte auch sie sich ihre erste Medaille abholen. Laura Storz (Jg. 2009) überraschte mit einer neuen persönlichen Bestzeit über 50m Schmetterling (0:55,60min) und einem damit verdienten dritten Platz. Über 50m Rücken gewann sie Silber. Leonie Brüstle (Jg. 2008) gewann ebenfalls ihre erste Medaille (Silber) über 100m Rücken. Über 50m Freistil (0:45,49min) gelang ihr eine neue persönliche Bestzeit.

Emilian Schmidt (Jg. 2009) und Sophina Dworezki (Jg. 2008) standen jeweils bei all ihren fünf Starts auf dem Podest. Emilian sicherte sich durch seine Starts über 400m Freistil (6:27,53min, Platz 1) und 200m Lagen (3:35,67min, Platz 2) seine Teilnahme an den Württembergischen Jahrgangsmeisterschaften. Außerdem gewann er Silber über 50m Freistil sowie Bronze über 50m Schmetterling und 100m Freistil. Sophina gewann vier Bronzemedailles über 100m Brust, 200m Brust, 50m Brust und 50m Rücken. Erstmals wagte sie sich auch an die 50m Schmetterling (0:47,66min), was mit einer Silbermedaille belohnt wurde.

Leonie Storz, Tarja Kunz und Nehir Alkan gingen im Jahrgang 2006 an den Start. Leonie überraschte mit einer hervorragenden Zeit über ihre Paradedisziplin 100m Schmetterling (1:26,01min), was mit Silber in der Jahrgangswertung und Bronze in der offenen Wertung belohnt wurde. Über 50m Schmetterling (0:36,91min) wurde sie Zweite, über 200m Lagen Dritte. Tarja gewann die Silbermedaille über 50m Brust (0:45,14min). Nehir beeindruckte mit ihrer Zeit über 50m Freistil (0:31,63min), wodurch sie Silber gewann, ebenso wie über 50m Rücken. Bronze gab es für 200m Freistil (2:44,21min) und 100m Rücken.

Annemarie Neumann (Jg. 1999) startete über 50m Freistil und 50m Rücken und konnte sich jedes Mal unter den Top 10 platzieren. Auch Mayra Schmidt (Jg. 2008) gelangen bei ihren fünf Starts fünf Top-10-Plätze. Über ihre Lieblingsdisziplin 50m Brust (0:51,38min) gelang ihr eine neue persönliche Bestzeit, wodurch sie mit Platz vier nur knapp das Podest verpasste.

Raffaella Hahn (Jg. 1997) gewann Bronze über 50m Freistil und Silber über 50m Brust. In der offenen Wertung gelangen ihr über diese Disziplinen zusätzlich zwei dritte Plätze. Ihrer Schwester Romina Hahn gelang eine beeindruckende Zeit über 50m Schmetterling (0:31,99min), wodurch sie sowohl in der Jahrgangswertung als auch in der offenen Wertung Silber gewann, ebenso wie über 50m Freistil (0:28,67min). Über 50m Brust gewann sie Gold, in der offenen Wertung Silber.

Die 4x100m Freistil-Staffel weiblich (Annemarie Neumann, Tarja Kunz, Leonie Storz, Nehir Alkan) konnte sich in einem spannenden Rennen auf Platz drei platzieren, ebenfalls wie die 4x100m Lagen Staffel weiblich (Nehir Alkan, Romina Hahn, Leonie Storz, Raffaella Hahn).

Bevor es in den verdienten Sommerurlaub geht, wird das Team noch am 23. SSC-Sparkassen-Cup Ende Juli teilnehmen, eine Trainingspause kommt für die Schwimmerinnen und Schwimmer aber trotz den Sommerferien nicht in Frage.